

# Inhaltsverzeichnis

- **Liste der Impfstoffnamen ..... 8**
  
- **Impfstoffe nach Krankheiten ..... 21**
  - Cholera .....21
  - Diphtherie .....21
  - FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis) .....21
  - Gelbfieber .....21
  - Gürtelrose (Herpes zoster) .....22
  - Hepatitis A .....22
  - Hepatitis B .....22
  - Hib (*Haemophilus influenzae* Typ b) .....22
  - HPV (Humane Papillomviren).....22
  - Influenza .....23
  - Japanische Enzephalitis .....23
  - Keuchhusten (Pertussis) .....23
  - Kinderlähmung (Poliomyelitis) .....23
  - Masern .....24
  - Meningokokken-Erkrankungen .....24
  - Mumps .....24
  - Pneumokokken-Erkrankungen .....25
  - Röteln .....25
  - Rotavirus-Erkrankungen .....25
  - Tollwut.....25
  - Tuberkulose.....25
  - Typhus .....25
  - Windpocken (Varizellen) .....26
  - Wundstarrkrampf (Tetanus) .....26

■ <b>Aktuelle Impfstoffe – alphabetisch nach Namen mit Detailangaben zu Antigenmengen, Zulassungsalter und Impfschemata.....</b>	<b>27</b>
Act-Hib; Afluria Tetra; Avaxim .....	27
Boostrix Polio.....	28 – 29
Cervarix; Covaxis.....	30
Dukoral.....	31
Encepur – Engerix-B Kinder .....	32 – 33
Fendrix – FSME-IMMUN Junior .....	34 – 36
Gardasil, Gardasil 9 .....	37
HBVaxPro – Hexyon.....	38 – 40
Infanrix – Ixiaro.....	41 – 44
Menjugate; M-M-RvaxPro .....	45 – 46
NeisVacC; Nimenrix.....	47
Pentavac – ProQuad.....	48 – 51
Rabipur – Rotateq.....	52 – 54
Stamaryl; Synflorix .....	55 – 56
Tdap-IMMUN – Typhoral L .....	57 – 61
Vaqta – Viatim .....	62 – 64
Xanafllu Tetra; Zostavax .....	65
■ <b>Postexpositionelle Tetanus-Immunprophylaxe im Verletzungsfall.....</b>	<b>66</b>
■ <b>Empfohlene Nachholimpfungen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit fehlender Erst- bzw. Grundimmunisierung (nach STIKO).....</b>	<b>67</b>

## Vorwort zur 5. Auflage

Impfende Ärztinnen/Ärzte müssen die verschiedenen Impfstoffe kennen, von denen es mittlerweile eine fast nicht mehr überschaubare Anzahl gibt. Eine Reihe von ihnen ist nicht mehr im Handel, da es neuere, moderne Zubereitungen gibt, andere werden gleichzeitig von verschiedenen Herstellern unter Produktnamen angeboten, die nicht immer darauf hinweisen, welche Einzelkomponenten in der jeweiligen Zubereitung vorliegen. In alten Impfbüchern findet sich oft als Dokumentation nur der Spezialitätenname ohne Hinweis auf die Zusammensetzung. Der Impfarzt/die Impfärztin kann dann nur schwer nachvollziehen, gegen welche Erkrankungen Schutz besteht oder ob eine Auffrischungsimpfung notwendig ist.

Mit dem „ABC der Impfstoffe“, das regelmäßig aktualisiert erscheint, erleichtern die Autorinnen die tägliche Arbeit der impfenden Ärztinnen und Ärzte. Es bedurfte sicher zeitaufwendiger Recherchen, diesen Katalog der Impfstoffe zu erstellen.

Die Gliederung in nunmehr drei Hauptkapitel erlaubt es, diese Übersicht als Nachschlagewerk zu nutzen. Entweder sucht man in der Hauptliste unter dem Impfstoffnamen oder in den ergänzenden Listen die Impfstoffe nach Krankheiten. Die aktuell verfügbaren Impfstoffe sind alphabetisch in einer gesonderten Aufstellung nachschlagbar. Das Kapitel „Welche Impfungen für wen“ wurde aus Gründen der Handlichkeit als Nachschlagewerk gestrichen, diese Angaben finden sich in der im gleichen Verlag erschienenen „Impffibel für medizinische Berufe“.

Die zunehmend komplexe Situation auf dem Gebiet der Schutzimpfungen wird durch diese Arbeit für die impfenden Ärztinnen und Ärzte erheblich übersichtlicher, dem trägt auch die Tatsache Rechnung, dass dieses „ABC der Impfstoffe“ auch als E-Book vorliegt. Die Formatierung als PDF-Datei erleichtert zudem das Auffinden einzelner Schlagworte.

Das „ABC der Impfstoffe“ ist ein kompetenter Ratgeber und ergänzt in hervorragender Weise die begonnene Reihe, die mit dem „Handbuch der Impfpraxis“ von Sieghart Dittmann und der „Impffibel für medizinische Berufe“ von Ute Arndt und Sigrid Ley-Köllstadt beim Deutschen Grünen Kreuz e. V. begonnen wurde.

Ich wünsche diesem ABC eine weite Verbreitung, denn es ist ein nützlicher Begleiter, der hilft, die Kompetenz der impfenden Ärztinnen und Ärzte zu erhöhen.

Pegnitz, im Herbst 2020

Dr. med. Uwe Goering  
Kinder- und Jugendarzt  
Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat Impfschutz und  
Infektionskrankheiten im Deutschen Grünen Kreuz e. V.